

Erledigt

Grundmaterial vorhanden, einzelne Komponenten nachkaufen.

Beitrag von „YogiBear“ vom 18. November 2016, 19:24



Hallo und !

Dan wollen wir das Budget doch gleich mal ein wenig entlasten und lassen die GTX970 weg. Die bereits vorhandene GTX680 liegt auf dem Leistungsniveau einer GTX960 und läuft ooB, dh. ohne Treibergefummel. Wenn zu einem späteren Zeitpunkt die RX 480 fehlerfrei läuft, würde ich zu dieser greifen, da 8GB VRAM nunmal mehr als die 3,5GB VRAM der GTX970 sind (die restlichen 0,5GB sind anders angebunden und so lahm, dass ich sie nicht für Computing nutzen wollte, selbst unter Win limitieren die Treiber für Spiele deshalb den RAM-Verbrauch auf 3,5GB).

Der Rest der Zusammenstellung sollte so passen.

Beim Verzicht auf die Grafikkarte könntest du auch nach einem X99-Board mit einem Sechs- oder Achtkerner schauen. Ob deine Software eher auf einzelne schnelle Kerne oder etwas langsamere viele steht, müsstest du allerdings selbst wissen.